GEMEINDE MÄNNEDORF

Medienmitteilung Gemeinderat Männedorf
9. Oktober 2014

Tariffestsetzung 2015

Die Stromtarife werden für 2015 um durchschnittlich 10% steigen. Hauptgrund für die Preissteigerung sind die höheren Netzkosten im vorgelagerten wie auch im Gemeindenetz. Der Einkauf von Energie konnte wieder optimal gestaltet werden, so dass die Energiepreise gegenüber dem Vorjahr leicht gesenkt werden konnten. Im Regionalen Vergleich liegt Männedorf bei den Strompreisen weiterhin bei den Günstigsten.

Änderungen seit der Tariffestsetzung 2014
Der Lieferant EKZ hat die Preise für das Vorliegernetz (Stromnetz ausserhalb von Männedorf) wiederum angehoben. Aufgrund der notwendigen Investitionstätigkeiten im Gemeindenetz, mussten die Preise ebenfalls angehoben werden. Im April 2014 hat der Infrastruktur-Ausschuss entschieden, den Energieeinkauf für 2015 in Partnerschaft mit der iStrom AG durchzuführen. Damit werden Synergien in einem Einkaufspool genutzt und die Nähe zur Strombörse hergestellt. Die elektrische Energie wird in mehreren Tranchen beschafft. Durch die günstige Preissituation an den Energiebörsen wurde eine leichte Preisreduktion zum Vorjahr erzielt.

Grosskunden reagieren zunehmend preissensitiv und beteiligen sich vermehrt an Ausschreibungen für die Strombeschaffung, wodurch die Infrastruktur Männedorf vermehrt gefordert ist, marktnahe und kundenspezifische Preise anzubieten.
Das Projekt „Naturstrom zuerst“ bei welchem ohne Meldung des Kunden die günstigste Naturstromvariante geliefert wird, wird seit 2013 umgesetzt. Aufgrund der Absatzzahlen 2013 wird mit einem Absatz von nahezu 60% des Energieverkaufs mit Naturstrom gerechnet und ist auch für 2015 budgetiert.

Tarife 2015
Die Infrastruktur der Stromversorung wird nachhaltig geplant und finanziert, deshalb werden die gestiegenen Kosten im Vorlieger- und Gemeindenetz in den Netznutzungspreisen berücksichtigt. Im Bereich der Gemeinde ist die Kostensteigerung durch einmalige Investitionen in die Überwachung und Sicherheit des Netzbetriebs begründet.

Die Stromtarife 2015 Basic (Haushalte) steigen im Niedertarif um 6.3% und im Hochtarif um 14.2%. Die Produktspezifischen Tarife sind den Tarifblättern auf unserer Website zu entnehmen.
Für den „Standardhaushalt H4“ (Stromverbrauch 4‘500 kWh/Jahr) steigt der Gesamtpreis um 10.5% (Netznutzung + 14.5%, Förderabgaben + 83.3%, Energielieferung -2.2%); spannende Preisvergleiche sind unter www.elcom.admin.ch ersichtlich.

Gemeinde Männedorf
Präsidialabteilung
8708 Männedorf

044 921 66 22
praesidiales@maennedorf.ch
www.maennedorf.ch

GEMEINDE MÄNNEDORF

Strommarktöffnung

Ab 2018 sollen alle Schweizer Stromkonsumentinnen und -konsumenten, also auch die Haushalte und das Gewerbe, ihren Stromlieferanten (für elektrische Energie) selber wählen können. Der Bundesrat hat dies am 8. Oktober 2014 bekanntgegeben.

Männedorf liegt am rechten Zürichseeufer im Bezirk Meilen des Kantons Zürich. Zurzeit zählt die Seegemeinde rund 10'500 Einwohner.
Die Abteilung Infrastruktur unterhält die Dienstbereiche Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und den Werkhof der Gemeinde. Weiter befasst sie sich mit der Koordination für den Unterhalt von Strassen, Parks, Quais, Wanderwege und Spielplätze.

Auskünfte für Medien

Thomas Walter, Leiter Finanzen Infrastruktur
t.walter@maennedorf.ch
044 921 67 27

Jürg Rothenberger, Gemeindeschreiber
j.rothenberger@maennedorf.ch
044 921 66 23

Gemeinde Männedorf
Präsidialabteilung
8708 Männedorf

044 921 66 22
praesidiales@maennedorf.ch
www.maennedorf.ch